



# KRITERIENKATALOG GLÜCKSATT –LANDWIRTE

## MAST IM „AKTVSTALL FÜR SCHWEINE“ KONZEPT

### **PLATZ** *KO-Kriterium*

Schweine leben vorzugsweise in Gruppen und sind sehr gesellig. Ein vergrößertes Platzangebot bietet den Tieren den Raum um ihre natürlichen Verhaltenweisen auszuleben (Erkundung, Spielen & Wühlen). Deshalb muss das Gesamtmaß der Stallfläche und die Anzahl der dort gehaltenen Tiere so im Verhältnis stehen, dass den Tieren 100% mehr Platz als gesetzlich vorgeschrieben, zur Verfügung steht. Dies entspricht bei einem Gewicht von 25 bis 50 kg 1,2m<sup>2</sup> pro Tier, ab 50 kg 1,5m<sup>2</sup> pro Tier.

### **HALTUNG** *KO-Kriterium*

Die Tiere werden im Aktivstall für Schweine gehalten. Aktivstallbetriebe arbeiten immer in Großgruppen mit mindestens 80 Tieren. Dabei wird den Schweinen eine Beschäftigungswelt für jede Jahreszeit mit Innenbereich, Außenbereich (Doppeleinzäunung), Strohbereich, Spaltenbodenbereich und verschiedenen Anreizen zur Verfügung gestellt. Alle Bereiche sind jederzeit frei zugänglich. Die Tiere können ganztägig fressen und saufen. Die Bedürfnisse der Tiere stehen ganzjährig im Vordergrund. Die Stallungen müssen Tageslicht hineinlassen.

Die einzelnen Stallbereiche sollen sich wie folgt unterteilen:

- Spiel- & Aktivitätsbereich
- Fressbereich
- Ruhebereich (darf dunkel sein; ohne Tageslicht)
- Strohbereich (Wühlbereich)
- Außenterassen (Außenklimareize)

- Separate Pflegebereiche (muss Tränke, Futterangebot, Beschäftigungsmaterial und weichen Untergrund (Gummimatte oder Stroh) haben

Der Landwirt verpflichtet sich die Strohbereiche, wenn nötig, täglich nachzustreuen und die Bereiche nach Bedarf zu misten.

### **BETREUUNG** *KO-Kriterium*

Der Tierhalter verpflichtet sich dazu, den Gesundheitszustand seiner Tiere mindestens 2 mal täglich zu kontrollieren. Über den Gesundheitszustand der Tiere muss eine Dokumentation erfolgen (Tiergesundheitsmonitoring).

Sollten kranke oder verletzte Tiere auffallen, müssen diese entsprechend räumlich getrennt und versorgt werden.

### **BESCHÄFTIGUNG**

Den Tieren muss immer eine Wülmöglichkeit mit organischem Beschäftigungsmaterial in Form von Stroh zur Verfügung stehen. *KO-Kriterium*

Zusätzlich müssen den Tieren weitere Beschäftigungsmöglichkeiten wie Spielzeuge, Scheuerbürsten, Wühlerden und Suhlen bereitgestellt werden.

### **FÜTTERUNG UND TRÄNKUNG** *KO-Kriterium*

Die frei zugängliche Fütterung und Tränkung der Tiere muss jederzeit gegeben sein.

Die Fütterung erfolgt ausschließlich mit Futtermitteln ohne Gentechnik. Dabei müssen mindestens 20% der Futtermittel aus dem eigenen Betrieb bzw. aus der Region stammen. Neben den Nippeltränken müssen die Schweine Zugang zu offenen Wasserstellen haben.

Zusätzlich muss mindestens ein zusätzliches Raufutter in Form von Heu, Silage, Luzerne oder ähnlichem angeboten werden. Dieses Angebot muss ein anderes sein, als es im Wühlbereich ist (kein Stroh).

### **FAHRTZEITEN** *KO-Kriterium*

Die Fahrtzeit der Tiere vom Maststall zum Schlachthof darf nicht über 2 Stunden liegen.

## **TIERGESUNDHEITSMONITORING** *KO-Kriterium*

Befunddatenerfassung am Schlachthof und qualifiziertes Antibiotikamonitoring sind ab 2022 verpflichtend, bis dahin erfolgt mindestens ein dokumentiertes Tiergesundheitsmonitoring auf dem Betrieb inklusive Antibiotikamonitoring.

Das Kupieren der Schwänze ist verboten. *KO-Kriterium*

## **WEITERE VERPFLICHTUNGEN & KONSEQUENZEN**

QS-Zertifizierung: verpflichtend für alle Landwirte *KO-Kriterium*

Eigenkontrollen: anhand dieser glücksatt-Kriteriencheckliste muss jeder Tierhalter einmal jährlich die Kriterien anhand von Nachweisen belegen und zu glücksatt senden.

Trinkwassercheck: jährlich

Fremdkontrolle: einmal jährlich ggf. im Zusammenhang mit dem QS Audit, durch einen unabhängigen Prüfer anhand des aufgestellten Kriterienkatalogs für glücksatt-Landwirte. Zusätzliche Auditierung durch einen Vertreter von Werner Schulte GmbH & Co. KG. Der Stallzugang ist nach vorheriger Anmeldung jederzeit möglich.

Transparenzverpflichtung: führen eines Social Media Kanals oder regelmäßiges zur Verfügung stellen von Bild- und Videomaterial. Zugang für Angestellte der Werner Schulte GmbH & Co. KG zur Kontrolle und für Aufnahmen in den Stallungen nach Terminabsprache.

Abweichungen und KO.-Kriterien: geringfügige Abweichungen müssen innerhalb jeweils angemessener Zeit beseitigt werden, ansonsten gilt dies als KO-Kriterium und führt zum Ausschluss der Belieferung für glücksatt. Die KO-Kriterien sind unter den einzelnen Kriterien angegeben.